



HD MINT

EIN HOCHSCHULDIDAKTIK- DEPARTMENT FÜR DIE MINT-FÄCHER

LAUFZEIT: 04/12 - 12/16

GEFÖRDERT VOM



**Bundesministerium
für Bildung
und Forschung**



In einem bayernweiten Verbund zur Hochschuldidaktik der MINT-Fächer (HD MINT) führen Lehrende in ihren Veranstaltungen verständnisorientierte Methoden ein. Die Umsetzung wird vom Institut für Hochschulforschung und -planung (IHF) in München wissenschaftlich begleitet und vom Projektbüro am Didaktikzentrum in Ingolstadt (DiZ) inhaltlich betreut.

Zu den Hochschulen des Verbundes zählen neben der TH Nürnberg noch die Hochschulen Amberg-Weiden, Augsburg, München, Rosenheim und Weihenstephan. An den Hochschulen sind jeweils interdisziplinäre Teams aus wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern verankert, die interessierte Lehrende bei der Umgestaltung ihrer Lehrveranstaltung unterstützen.

Die Zusammenarbeit erfolgt individuell und bedarfsorientiert. Wichtige Schwerpunkte sind:

- Beratung zu zielorientiertem Methodeneinsatz
- Unterstützung bei der Konzeption und Umsetzung
- Begleitung und Feedback bei der Durchführung

Besonderer Wert wird bei der Umsetzung neuer Lehrmethoden auf die Orientierung an fundierten Gestaltungsprinzipien aus der Lernforschung gelegt, wie operationalisierte Lernzielformulierung oder Constructive Alignment. Letzteres betont, wie wichtig es ist, angestrebte Lernergebnisse, Lehrmethodik und Prüfungsgestaltung aufeinander abzustimmen.

Die eingesetzten Lehrmethoden stellen Interaktivität und Individualität in den Vordergrund. Ziel ist eine verstärkte Förderung des Grundverständnisses und eine höhere Studienzufriedenheit. Die Grundlage für Feed-



Abb.1: Verständnisfragen während der Vorlesung: Interaktivität ermöglicht individuelle Rückmeldungen

back und Qualitätssicherung bilden die hochschulübergreifende wissenschaftliche Begleitforschung, Hospitationen in den Lehrveranstaltungen sowie methodenspezifische Befragungen der Studierenden.

Das Verbundvorhaben HD MINT ist Teil des gemeinsamen Bund-Länder-Programms für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre, dem „Qualitätspakt Lehre“.

PROJEKTLEITER

Dr. Benjamin Zinger

Leitung Service Lehren und Lernen

Technische Hochschule Nürnberg
Georg Simon Ohm

ANSPRECHPARTNERIN

Dr. Barbara Meissner

Tel.: +49.911.5880.4260

Fax: +49.911.5880.8262

barbara.meissner@th-nuernberg.de

www.th-nuernberg.de

